

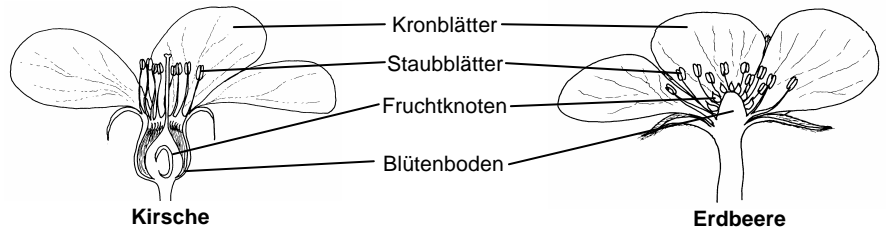
Familie der Rosengewächse (Rosaceae)



Heckenrose
(*Rosa canina*)

Blüte:

- meist mit 5 Kelch- und 5 Kronblättern
- oft mit einem zweiten Außenkelch
- Staubblätter 5 oder 2-4 mal so viele
- Fruchtknoten 1 bis viele



Blätter:

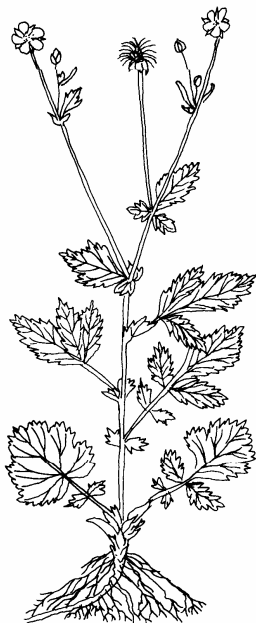
- wechselständig
- mit Nebenblättern

Frucht:

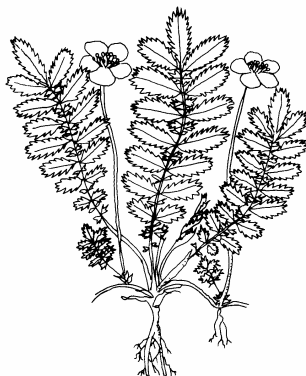
- sehr unterschiedlich: Kapseln, Nüsschen, Steinfrüchte, verschiedene Sammelfrüchte

Besonderheiten:

- meist beteiligt sich der Blütenboden bei der Fruchtbildung, indem er die Samenanlagen fleischig umwächst (z.B. Apfel oder Birnen) oder eine weiche Anschwellung entwickelt, auf der die einzelnen Samen sitzen (z.B. Erdbeere).



Echte Nelkenwurz
(*Geum urbanum*)

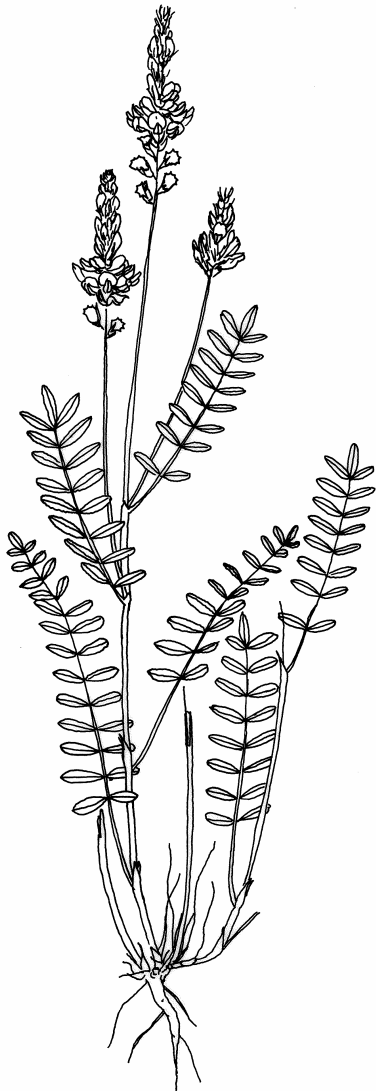


Gänse-Fingerkraut
(*Potentilla anserina*)



Erdbeere
(*Fragaria vesca*)

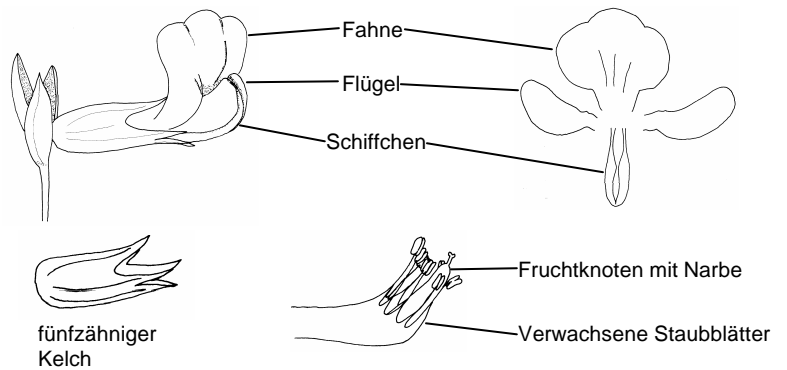
Familie der Schmetterlingsblütler (Fabaceae)



Esparsette
(*Onobrychis viciifolia*)

Blüte:

- 5 Kelchblätter, oft verwachsen
- 5 Blütenkronblätter, die in Fahne, Flügel und Schiffchen (aus zwei verwachsenen Kronblättern) gegliedert sind
- die Stiele der 10 Staubblätter zu einer geschlossenen Röhre verwachsen, oder nur 9 davon zu einer oben offenen Röhre verwachsen und ein freies Staubblatt



Blätter:

- wechselständig, zweizeilig und oft mit Nebenblättern

Frucht:

- schneckenförmig gewundene oder klappig aufspringende Hülse



Hornklee
(*Lotus corniculatus*)

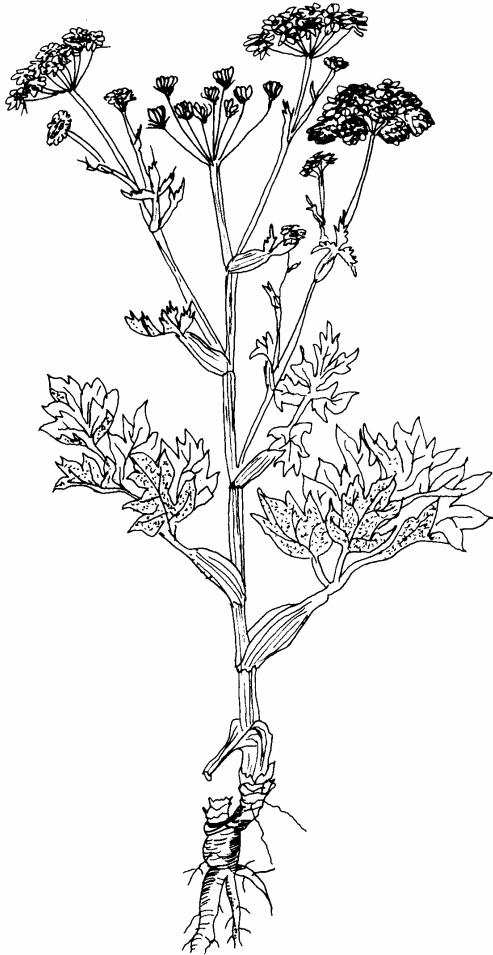


Hasenklee
(*Trifolium arvense*)



Schweden-Klee
(*Trifolium hybridum*)

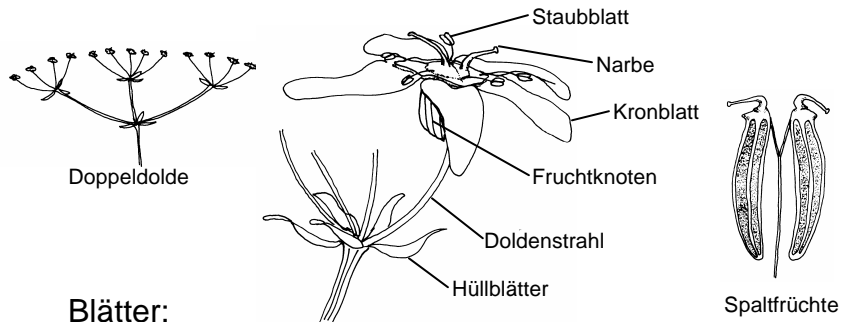
Familie der Doldengewächse (Apiaceae bzw. Umbelliferae)



Bärenklau
(*Heracleum sphondylium*)

Blüte:

- die unscheinbaren Einzelblüten sitzen an einzelnen Strahlen und bilden einen Blütenschirm (Dolde)
- mehrer Dolden können Doppeldolden bilden
- keine Kelchblätter aber häufig Hüllblätter am Grunde der Doldenstrahlen
- 2 verwachsene Fruchtknoten, die sich bei der Reife trennen (Spaltfrüchte)
- keine oder 5 Kronblätter, 5 Staubblätter



Blätter:

- wechselständig und meist gefiedert

Stängel:

- oft hohl und knotig

Frucht:

- einsamige Nüsschen (Spaltfrüchte): z.B. Kümmel



Wilde Möhre
(*Daucus carota*)



Taumel-Kälberkopf
(*Chaerophyllum temulum*)



Sanikel
(*Sanicula europaea*)

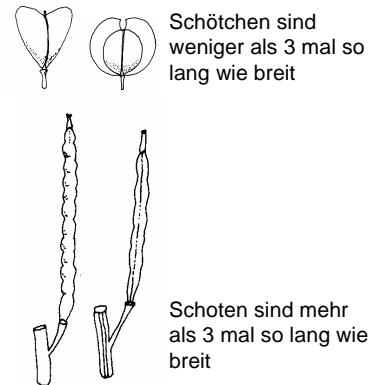
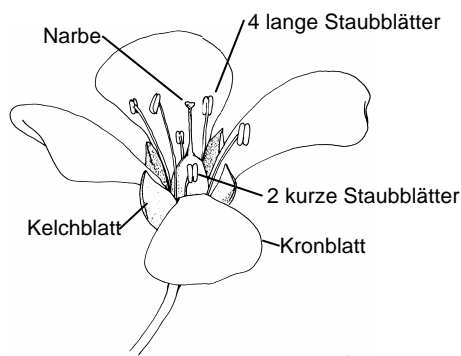
Familie der Kreuzblütler (Brassicaceae)



Echtes Barbarakraut
(*Barbarea vulgaris*)

Blüte:

- 4 Kelchblätter
- 4 Blütenkronblätter, kreuzweise angeordnet
- 4 lange Staubblätter und 2 kurze Staubblätter
- zweifächriger Fruchtknoten



Blätter:

- wechselständig

Frucht:

- Schoten oder Schötchen

Besonderheit:

- viele Arten riechen oder schmecken scharf: z.B. Senf



Weg-Rauke
(*Sisymbrium officinale*)



Hirtentäschelkraut
(*Capsella bursa-pastoris*)



Knoblauch-Rauke
(*Alliaria petiolata*)

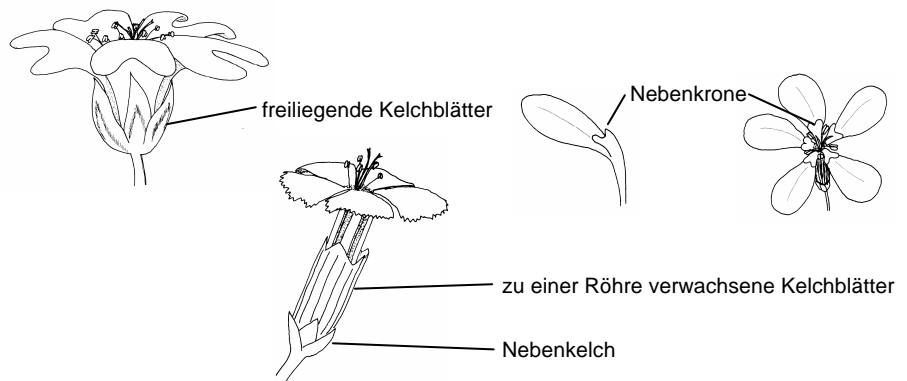
Familie der Nelkengewächse (Caryophyllaceae)



Weiße Lichtnelke
(*Silene alba*)

Blüte:

- sehr unterschiedlich, jedoch meist fünfzählig
- 4-5 freiliegende oder verwachsene Blütenkronblätter
- 4-5-(10) freiliegende oder verwachsene Kelchblätter, manchmal noch mit einem Nebenkelch
- 5 oder 10 Staubblätter
- Blütenkronblätter oft mit Nebenkrone

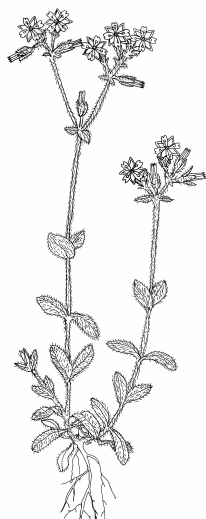


Blätter:

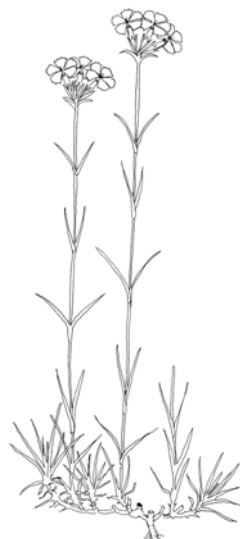
- gegenständig oder quirlständig

Frucht:

- Kapseln, Schließfrüchte oder Beeren



Knäuel-Hornkraut
(*Cerastium glomeratum*)

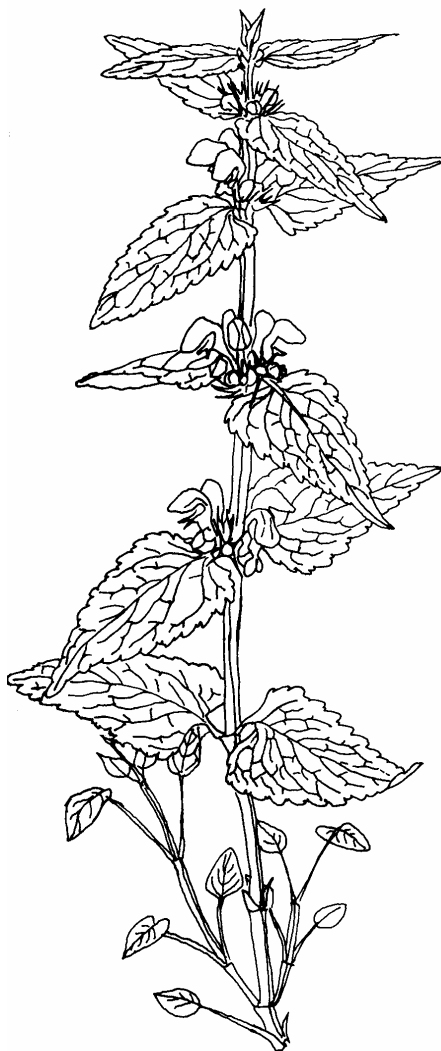


Karthäuser-Nelke
(*Dianthus carthusianorum*)



Dreinervige Nabelmiere
(*Moehringia trinervia*)

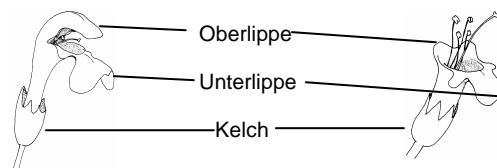
Familie der Lippenblütler (Lamiaceae)



Weiße Taubnessel
(*Lamium album*)

Blüte:

- meist in (Schein-) Quirlen
- 5 miteinander verwachsene Blütenkronblätter
- die Blütenkrone gliedert sich in Ober- und Unterlippe
- 5 miteinander verwachsene Kelchblätter
- 2 lange und 2 kurze Staubblätter



Blätter:

- kreuzweise gegenständig

Stängel:

- vierkantig

Frucht:

- 4 Nüsschen (Klausen)

Besonderheiten:

- riechen häufig stark, weil sie ätherische Öle enthalten: z.B. Lavendel, Thymian



Stechender Hohlzahn
(*Galeopsis tetrahit*)

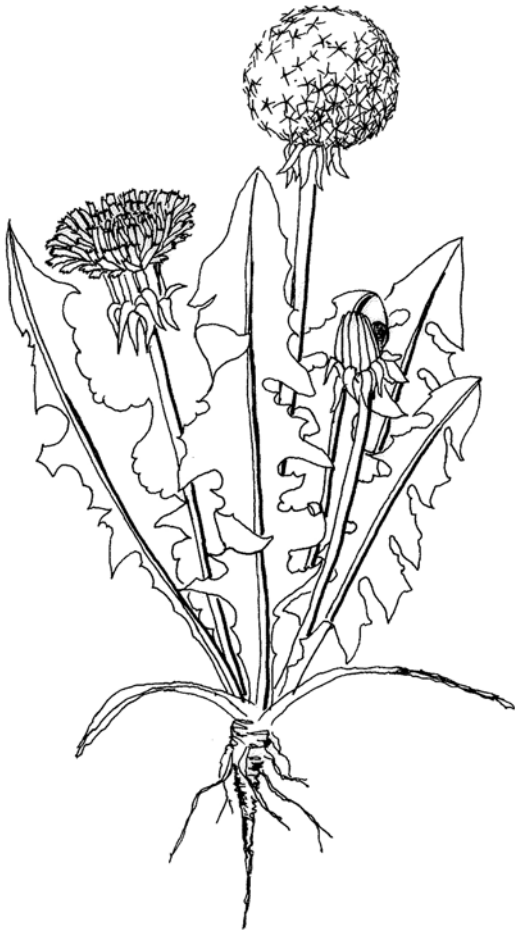


Kriechender Günsel
(*Ajuga reptans*)



Salbei-Gamander
(*Teucrium scorodonia*)

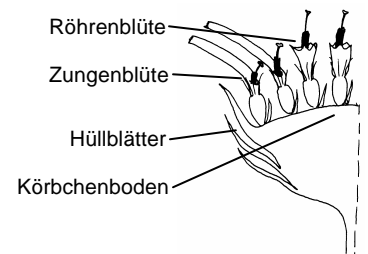
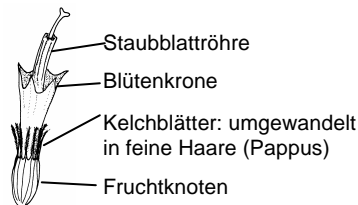
Familie der Korbblütler (Asteraceae)



Löwenzahn
(*Taraxacum officinale*)

Blüte:

- zu einem Blütenstand zusammengefasst (viele Blüten in einem Korb)
- Blütenstände mit Röhrenblüten, Zungenblüten oder beidem!
- eine Röhrenblüte oder Zungenblüte besitzt: Kelchblätter, 5 zu einer Röhre verwachsene Kronblätter und 5 Staubblätter. Die Staubbeutel bilden eine Röhre um den Griffel.



Blätter:

- wechsel- oder gegenständig

Frucht:

- nüsschenartige Schließfrucht (Achaene)

Besonderheiten:

- zu einem Pappus umgebildete Kelchblätter dienen als Flugorgan für den Samen ("Pustelblume")
- Pflanzen können Milchsaft enthalten



Wiesen-Flockenblume
(*Centaurea jacea*)



Filzkraut
(*Filago minima*)



Margerite
(*Leucanthemum vulgare*)



Echte Kamille
(*Chamomilla recutita*)

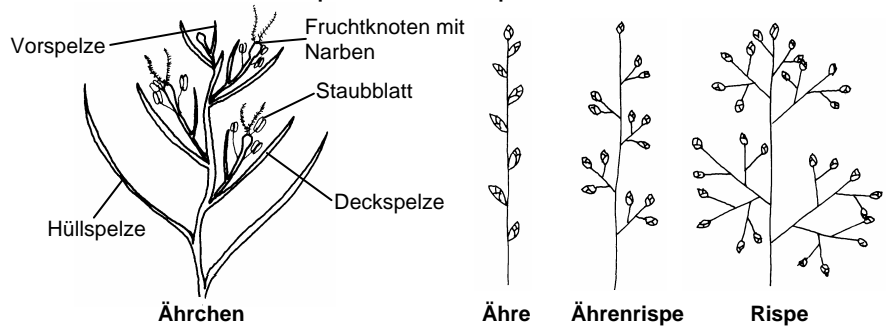
Familie der Süßgräser (Poaceae)



Land-Reitgras
(*Corynephorus canescens*)

Blüte:

- ein Fruchtknoten mit zwei Narben und drei Staubblättern, die von trockenhäutigen Blättern, den Spelzen, umhüllt werden
- mehrere Einzelblüten in Ährchen zusammengepackt
- Ährchen in größeren Blütenständen vereint als Ähren, Ährenrispen oder Rispen



Blätter:

- lang und flach
- entspringen an den Knoten und umfassen den Stängel als Scheide
- der Übergang von der Blattscheide zum eigentlichen Blatt, der Spreite, wird Blattgrund genannt; er trägt ein sogenanntes Blatthütchen

Frucht:

- Körner/ Korn



Einblütiges Perlgras
(*Melica uniflora*)



Deutsches Weidelgras
(*Lolium perenne*)



Wiesen-Lieschgras
(*Phleum pratense*)